

## **Rechenschaftsbericht 2011** **der** **Bürgerstiftung Langen**

Gemäß § 11 der Satzung der Bürgerstiftung Langen ist nach Abschluss eines jeden Geschäftsjahres ein Jahresabschluss zu erstellen. Bestandteile des Jahresabschlusses sind neben der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung der Rechenschaftsbericht. Dieser Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks ist gemäß § 7 des Hessischen Stiftungsgesetzes innerhalb von neun Monaten dem Regierungspräsidium Darmstadt als Aufsichtsbehörde vorzulegen.

### **Allgemeines**

Die Bürgerstiftung Langen wurde am 17.02.2010 mit Sitz in Langen (Hessen) als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts von der Beteiligungsmangement Langen GmbH errichtet. In den Vorstand der Stiftung sind Herr Uwe Daneke als Vorsitzender und Herr Kirk Reineke als stellvertretender Vorsitzender berufen.

Das Regierungspräsidium Darmstadt als Aufsichtsbehörde hat die Bürgerstiftung Langen am 22.02.2010 als rechtsfähig anerkannt.

Das Finanzamt Offenbach am Main I erteilte am 25.01.2012 einen Freistellungsbescheid. Mit dieser Bescheinigung ist die Bürgerstiftung von der Körperschaft- und der Gewerbesteuer befreit, weil sie gemäß Satzung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen und gemeinnützigen Zwecken dient.

Im zweiten Jahr des Bestehens legte der Stiftungsvorstand einen Schwerpunkt darauf, den Bekanntheitsgrad der Bürgerstiftung weiter zu steigern. Neben der intensiven Pressearbeit präsentierte sich die Bürgerstiftung im Herbst 2011 auf der IGEVA. Durch Gespräche mit Bürgern sowie das Verteilen von Flyern wurde auf die Stiftung aufmerksam gemacht.

Des Weiteren wurde der Internetauftritt der Stiftung weiterentwickelt und ein Flyer überarbeitet. Außerdem mussten Anfragen auf Unterstützung durch die Stiftung geprüft, Zustiftungen gemäß den Anlage Richtlinien angelegt sowie die Mittelverwendung angewiesen und überwacht werden.

Dem Kuratorium wurde in zwei Sitzungen über die Arbeit des Vorstandes berichtet. Beschlüsse fasste das Kuratorium u. a. über den Jahresabschluss 2010, die Verwendung von Spenden, den Jahresabschlussprüfer sowie den Wirtschaftsplan der Bürgerstiftung.

Auf der Stifterversammlung am 05.04.2011 wurde über die Arbeit des Kuratoriums und des Vorstandes berichtet. Der Jahresabschluss der Stiftung wurde zur Kenntnis gegeben und neue Kuratoriumsmitglieder wurden gewählt.

### **Stiftungskapital**

Durch Zustiftungen in Höhe von insgesamt 53.600,00 € wuchs das Stiftungskapital der Bürgerstiftung Langen zum 31.12.2011 auf insgesamt 302.162,54 € an.

Hervorzuheben sind hier eine weitere zweite Zustiftung der Baugenossenschaft Langen eG über abermals 30.000,00 € sowie die Zuwendungen des Lions Club Langen (10.000,00 €) und der Kaufhaus Braun GmbH. Das Kaufhaus Braun stiftete anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums nicht nur 5.000,00 €, sondern spendete nochmal die gleiche Summe.

Vom Stiftungskapital waren zum Jahresende 259.938,15 €, gemäß den am 18.05.2010 vom Kuratorium beschlossenen Anlagerichtlinien, in fest- bzw. variabel verzinsliche Wertpapiere sowie Wertpapierfonds angelegt. Weitere 50.557,64 € waren auf Tagesgeldkonten angelegt.

Zum 31.12.2011 erfolgte eine erneute Bewertung der variabel verzinslichen Wertpapiere und des Wertpapierfonds. Dabei konnte die vorübergehende Wertminderung von 4.188,85 € auf 3.345,75 € reduziert werden. Die verbleibende Wertminderung kann spätestens zum Fälligkeitstermin wieder Ertrag steigernd ausgebucht werden.

Die Erträge aus der Anlage des Stiftungsvermögens betragen im vergangenen Jahr 5.170,54 €.

### **Spenden**

Das Spendenaufkommen ist weiter gewachsen. Es belief sich in 2011 auf 20.047,77 € (Vorjahr: 15.018,00 €).

Am 04.12.2011 fand in der St.-Albertus-Magnus-Kirche zum zweiten Mal die Spendengala „Reicht Euch die Hände“ statt. Wie im Vorjahr wurde der Abend von Pfarrer Heiner Döll von der katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus sowie der Künstlerin Dunja Rajter und ihrem Ehemann Michael Eichler organisiert. Bei der Veranstaltung wurden insgesamt 5.169,95 € Spenden gesammelt (Vorjahr: 4.133,00 €).

Anlässlich seines 70. Geburtstages hatte der ehemalige Langener Bürgermeister Dieter Pitthan um Spenden für die Bürgerstiftung gebeten. Mehr als 5.000,00 € Euro gingen ein. Zusätzlich stifteten seine Frau Li Pitthan und er 2.000,00 €.

Die Baugenossenschaft Langen eG spendete wie im Vorjahr zweckgebunden 3.000,00 € für die Unterstützung des Vereins für Hilfen in Wohnungsnot e. V. und auch der Rechtsanwalt und Notar Dr. Arno Rosenkranz bat zu seinem 70. Geburtstag um Spenden für die Bürgerstiftung. Fast 1.000,00 € kamen zusammen.

Aus der Hochzeitsfeier von Herrn Stadtverordneten Dr. Detlev Drömer und seiner Frau Helga erhielt die Stiftung eine Spende von 600 €.

### **Sonstige Einnahmen**

Im vergangenen Jahr hat das Amtsgericht Langen mehrfach Bußgelder zugunsten der Bürgerstiftung verhängt. Auf diese Weise konnten zusätzlich 3.110,00 € eingenommen werden.

### **Mittelverwendung**

Die Ausgaben für den Stiftungszweck betragen 2011 insgesamt 10.883,00 €.

Wie im Vorjahr wurde der Förderverein für Hilfen in Wohnungsnot e. V. mit 3.000,00 € unterstützt. Mit dem Erlös (4.933,00 €) der ersten Spendengala „Reicht Euch die Hände“ wurden zwei soziale Projekte in Langen unterstützt. Zum einen war dies die Aktion „Urlaub ohne Koffer“ des Seniorenzentrums Haltestelle und zum anderen der Förderverein der Sonnenblumenschule, der mit den Mitteln Kinder mit Lernschwierigkeiten und besonderen Sprachproblemen fördert. Außerdem wurden die Ludwik-Erk-Schule (Leseförderung) und die Erich-Kästner-Schule mit zusammen 750 € unterstützt.

Die Bewegungsinitiative des Sportfördervereins erhält für die Aktion „Radfahren lernen“ insgesamt 3.000,00 €. Hiervon hat der Verein in 2011 bereits 1.000,00 € abgerufen. Für die Sprachförderung von Frauen konnten bereits 2.000,00 € an die Geschwister-Scholl-Schule ausgezahlt werden. Für ein ähnliches Projekt erhielt das IB Bildungszentrum in Langen eine Förderzusage über 3.000,00 €.

Weitere Zusagen wurden an den Turnverein 1862 Langen e.V. (600,00 € für die Anschaffung einer Zeitmessanlage für Veranstaltungen wie Bundesjugendspiele oder Sportabzeichenabnahme), den Förder-

---

verein Kinder- u. Jugendfarm Langen e. V. (3.000,00 € für ein sozialpädagogisches Projekt) und die Seniorenhilfe Langen e.V. (350,00 € für die Anschaffung eines neuen Druckers) erteilt.

Die Stiftung hat in den beiden Jahren ihres Bestehens Spenden in Höhe von 33.250,77 € eingenommen. Davon sind zum 31.12.2011 rund 25 T€ durch Auszahlung bzw. durch Förderzusage gemäß dem Stiftungszweck verwendet.

### **Verwaltungsausgaben**

Für den Druck von Flyern und für die Steuerberatung der Stiftung entstanden Ausgaben in Höhe von 1.646,53 €. Die Kosten für den Zahlungsverkehr, das Depot u. ä. betragen 269,98 €.

### **Jahresergebnis**

Die Bürgerstiftung Langen erwirtschaftete 2011 einen Jahresüberschuss von 16.372,40 €. Gemäß dem Beschluss des Kuratoriums vom 18.05.2010 sollen in den ersten fünf Jahren des Bestehens der Bürgerstiftung alle Erträge ausgeschüttet werden. Der Jahresüberschuss wird deshalb vollständig einer zweckgebundenen Rücklage zugeführt.

Langen, den 9. Februar 2012



.....  
Uwe Daneke  
Vorstand der Bürgerstiftung Langen